

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Tätowierungen</b>	<hr/>	<b>1</b>
	<i>Karin Pöhlmann, Eileen Eismann, Kerstin Weidner und Aglaja Stirn</i>		
1.1	Medizingeschichtlicher und kultureller bzw. kulturgeschichtlicher Hintergrund	_____	1
1.2	Ausprägungen und gängige Formen	_____	4
1.3	Häufigkeiten	_____	9
1.4	Psychische Aspekte: Motive der Klienten	_____	9
1.5	Die soziale Rezeption von Tätowierungen	_____	13
1.6	Probleme bzw. Umgang im medizinischen Alltag	_____	15
1.7	Nebenwirkungen, Wechselwirkungen und Gefahren	_____	16
1.8	Rechtliche bzw. gesetzliche Regelungen	_____	16
1.9	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	_____	17
<b>2</b>	<b>Piercings</b>	<hr/>	<b>21</b>
	<i>Erich Kasten und Anika Wessel</i>		
2.1	Geschichtlicher und kultureller Hintergrund	_____	21
2.2	Ausprägungen und gängige Formen	_____	24
2.3	Häufigkeiten	_____	31
2.4	Psychische Aspekte: Motive der Klienten	_____	34
2.5	Rechtliche Aspekte und gesetzliche Regelungen	_____	35
2.6	Nebenwirkungen und Komplikationen	_____	35
2.7	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	_____	37
<b>3</b>	<b>Schönheitsoperationen</b>	<hr/>	<b>41</b>
	<i>Ada Borkenhagen und Elmar Brähler</i>		
3.1	Medizingeschichtlicher und kultureller Hintergrund	_____	41
3.2	Ausprägungen und gängige Formen	_____	42
3.3	Häufigkeiten in den USA	_____	43
3.4	Häufigkeiten in Deutschland	_____	43
3.5	Transformative versus retentive Eingriffe	_____	45
3.6	Psychische Aspekte: Motive der Klienten	_____	46
3.7	Nebenwirkungen und Gefahren	_____	47
3.8	Rechtliche bzw. gesetzliche Regelungen	_____	50
3.9	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	_____	50
<b>4</b>	<b>Minimalinvasive Schönheitschirurgische Eingriffe mit Botulinumtoxin und Fillern</b>	<hr/>	<b>57</b>
	<i>Dagmar Scharschmidt</i>		
4.1	Geschichtliche Entwicklung bis hin zur ästhetischen Anwendung	_____	57
4.2	Häufigkeiten der Anwendung von Botulinum und Hyaluronsäure	_____	60
4.3	Motive der Anwender bzw. Patienten	_____	62
4.4	Ausprägungen und gängige Formen	_____	63
4.5	Medizinische Aspekte und Nebenwirkungen	_____	65
4.6	Fazit für den klinischen Umgang	_____	66

5	Adipositaschirurgie	69
	<i>Almut Rudolph und Anja Hilbert</i>	
5.1	Übergewicht und Adipositas	69
5.2	Chirurgische Behandlung der Adipositas	72
5.3	Umgang mit extrem adipösen Menschen im medizinischen Alltag	87
5.4	Fazit	89
6	Dento-orales Tuning – Schönheit im Mund	91
	<i>Niels Christian Pausch, Roland Garve und Karl-Friedrich Krey</i>	
6.1	Hintergründe dento-oraler Modifikationen	91
6.2	Historische Aspekte dento-oraler Modifikationen	93
6.3	Ausprägungen und gängige Formen: Sonderfall Zahnregulierung	94
6.4	Ausprägungen und gängige Formen jenseits medizinischer Behandlungen	97
6.5	Motive: orale Körpermodifikationen aus kulturell-rituellen Gründen	100
6.6	Motive: sozialpsychologische Aspekte	102
6.7	Rechtliche Aspekte	103
7	Zur Bedeutung körpermodifizierender Maßnahmen im Verlauf transsexueller Entwicklungen: ein Phänomen im Wandel	107
	<i>Timo O. Nieder, Susanne Cerwenka und Hertha Richter-Appelt</i>	
7.1	Ausprägung und gängige Formen	107
7.2	Häufigkeit	108
7.3	Kultur und Geschichte	108
7.4	Medizinpsychologischer Forschungsstand	111
7.5	Umgang im medizinischen Alltag	113
7.6	Abschließende Überlegungen zur Bedeutung körpermodifizierender Maßnahmen im Verlauf transsexueller Entwicklungen: notwendige, nicht hinreichende Bedingungen zur Reduktion der Geschlechtsdysphorie	114
8	Intersexualität:	
	(un-)erwünschte Körpermodifikationen bei nichteindeutigem Körpersgeschlecht	119
	<i>Katinka Schweizer, Franziska Brunner und Hertha Richter-Appelt</i>	
8.1	Medizin- und kulturgeschichtlicher Hintergrund im Umgang mit intersexueller Körpervielfalt	119
8.2	Körpermodifikationen bei Intersexualität	123
8.3	Häufigkeiten körpermodifizierender Maßnahmen	131
8.4	Komplikationen, Nebenwirkungen, Gefahren	132
8.5	Psychische Probleme und sexuelle Lebensqualität	134
8.6	Herausforderungen im klinischen Alltag: Unsicherheiten anerkennen	134
8.7	Rechtliche Rahmenbedingungen	135
8.8	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	136
9	Seelische Aspekte bei Patienten mit dem Wunsch nach operativer Korrektur von Penislänge oder Peniskrümmung	141
	<i>Werner Köpp und Wolfram Keller</i>	
9.1	Medizingeschichtlicher Hintergrund der ästhetischen Chirurgie	141
9.2	Ausprägungen und gängige Formen des zu klein oder verkrümmt erlebten Penis	142
9.3	Häufigkeiten	143

9.4	Psychische Aspekte der betroffenen Männer	144
9.5	Probleme im Umgang mit betroffenen Patienten im medizinischen Alltag bzw. Ergebnisse chirurgischer Peniskorrekturen	146
9.6	Unerwünschte Wirkungen und Gefahren erfüllter Operationswünsche	147
9.7	Rechtliche Aspekte und gesetzliche Regelungen	148
9.8	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	148
10	<b>Die männliche Genitalbeschneidung</b>	151
	<i>Matthias Franz</i>	
10.1	Geschichtlich-kultureller Hintergrund	151
10.2	Ausprägungen und gängige Formen	156
10.3	Häufigkeiten	158
10.4	Psychische Aspekte: Motive der Klienten	158
10.5	Medizinische Aspekte: Indikation, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen	162
10.6	Rechtliche Situation	164
10.7	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	168
11	<b>Ästhetische Chirurgie des äußeren weiblichen Genitales</b>	173
	<i>Simone Preiß</i>	
11.1	Medizingeschichtlicher und kultureller Hintergrund	173
11.2	Ausprägungen und gängige Formen	175
11.3	Häufigkeiten	188
11.4	Psychische Aspekte: Motive der Klienten	189
11.5	Umgang im medizinischen Alltag	190
11.6	Folgen und Gefahren	191
11.7	Rechtliche bzw. gesetzliche Regelungen	191
11.8	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	192
12	<b>Weibliche Genitalverstümmelung</b>	195
	<i>Isabell Utz-Billing und Heribert Kentenich</i>	
12.1	Begrifflichkeit	195
12.2	Hintergründe	195
12.3	Ausprägungen und Formen	198
12.4	Häufigkeit und geographische Verteilung	199
12.5	Psychische, sexuelle und soziale Konsequenzen	200
12.6	Körperliche Folgen	201
12.7	Rechtliche Situation	203
12.8	Medikalisierung	204
12.9	Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	205
13	<b>Selbstverletzendes Verhalten</b>	209
	<i>Reinhard Plassmann</i>	
13.1	Krankheitsbild	209
13.2	Epidemiologie	210
13.3	Psychoanalytische Aspekte	210
13.4	Therapie	213
13.5	Behandlungsergebnisse bei selbstverletzendem Verhalten	216
13.6	Kasuistik	217
13.7	Zusammenfassung	219

<b>14 Amputationen</b>	<b>221</b>
<i>Aglaja Stirn, Johanna Möller und Silvia Oddo</i>	
14.1 Medizin- und kulturgeschichtlicher Hintergrund	222
14.2 Ausprägungen und gängige Formen	222
14.3 Häufigkeiten	224
14.4 Psychische Aspekte	224
14.5 Probleme, Umgang im medizinischen Alltag	228
14.6 Nebenwirkungen, Wechselwirkungen, Gefahren	229
14.7 Rechtliche bzw. gesetzliche Regelungen	230
14.8 Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	231
<b>15 Die Tiefe Hirnstimulation</b>	<b>233</b>
<i>Uta Bittner, Christian Lenk, Jan Kassubek und Heiner Fangerau</i>	
15.1 Übersicht über Versuche zur Tiefen Hirnstimulation in den vergangenen 150 Jahren – eine kurze Darstellung des medizin- und kulturgeschichtlichen Hintergrundes	233
15.2 Ausprägungen und gängige Formen	236
15.3 Häufigkeiten	242
15.4 Psychische Aspekte: Motive der Patienten	244
15.5 Umgang im medizinischen Alltag	245
15.6 Nebenwirkungen und Gefahren	247
15.7 Gesetzliche Regelungen und ethische Aspekte	250
15.8 Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	252
<b>16 Essstörungen</b>	<b>257</b>
<i>Christoph Klötter</i>	
16.1 Der historische Rahmen	257
16.2 Mythos Autonomie – Motive der Betroffenen	258
16.3 Rückzug auf den eigenen Körper	259
16.4 Häufigkeit und Anstieg der Essstörungen	261
16.5 Formen von Essstörungen	262
16.6 Ausblick für die Behandlung	269
<b>17 Mode</b>	<b>271</b>
<i>Burkhard Brosig, Christine Schopphoff, Claudia Böttcher und Klaus-Peter Zimmer</i>	
17.1 Einleitung	271
17.2 Kultureller und soziologischer Hintergrund	272
17.3 Mode als Kunst	274
17.4 Psychische Aspekte: Psychologie und Psychoanalyse der Mode	275
17.5 Kasuistik: künstlerapeutischer Prozess zum Thema Mode	276
17.6 Synopse: Der Stoff, aus dem die Träume sind	279
<b>18 Bodybuilding und Muskelaufbaupräparate</b>	<b>281</b>
<i>Melanie Richter und Karin Pöhlmann</i>	
18.1 Kurze Darstellung des geschichtlichen und kulturellen Hintergrundes	281
18.2 Ausprägungen und gängige Formen	283
18.3 Häufigkeiten	285
18.4 Psychische Aspekte: Motive der Klienten	287
18.5 Medizinische Aspekte: rechtliche Situation bzw. gesetzliche Regelungen, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen	293
18.6 Fazit für den Umgang im klinischen Alltag	298